



Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Bayreuth e.V.

# Das Frauenhaus stellt sich Ihnen vor



[www.caritas-bayreuth.de](http://www.caritas-bayreuth.de)



Niemand will Gewalt erleben. Sie nicht, wir nicht, niemand.  
Wir werden täglich mit dem Thema Gewalt konfrontiert. Wir wollen Frauen und Kindern, die zu uns kommen, helfen, wir wollen sie verstehen und wir wollen ein Gefühl für Gewalt entwickeln. Ein Gefühl für Gewalt heißt nicht, Angst vor Gewalt oder Resignation. Es heißt auch nicht, in der Schwere und Trostlosigkeit zu verharren. Nein, im Gegenteil, es bedeutet für uns, sensibel zu bleiben für das Thema Gewalt und die Fähigkeit zu entwickeln, es auch im Kleinen zu erkennen. Letztlich heißt es für jeden von uns, die eigene Verantwortlichkeit zu finden und sie auch zu leben.  
Dazu möchten wir Sie ermuntern!

caritas



Das Frauenhaus stellt sich Ihnen vor



## So ist es

Körperliche, psychische und sexualisierte Gewalt gelten als die höchsten Gesundheitsrisiken, mit denen Frauen konfrontiert sind. Jede vierte Frau hat im Laufe ihres Lebens häusliche Gewalt erfahren.

Opfer und Täter sind in allen sozialen Schichten zu finden. Frauenhäuser sind deshalb das wichtigste und effektivste Angebot für misshandelte Frauen. Sie beteiligen sich auch an der gesellschaftlichen Aufgabe, das Grundrecht auf Menschenwürde zu gewährleisten.

Das Frauenhaus Bayreuth bietet misshandelten und bedrohten Frauen sowie ihren Kindern Schutz und Hilfe an. Wir wollen ein Ort sein, an dem Frauen sich aus der Gewaltbeziehung befreien, ihre Ängste aufarbeiten und wieder Kraft schöpfen können.

Wir unterstützen sie dabei, das Vergangene zu überdenken, in der Gegenwart zu handeln und sich auf die Zukunft, auf ein selbstbestimmtes Leben vorzubereiten.

## Was bieten wir an und was leisten wir

- Aufnahme rund um die Uhr
- Krisenintervention
- persönliche und telefonische Beratung in Krisensituationen
- Einzelberatungen und Gruppengespräche
- Betreuung und Begleitung im Frauenhaus
- praktische Hilfen bei Behördengängen, Suche nach Wohnung und Arbeit, bei Rechtsanwaltsterminen u.a.
- pädagogische Betreuung der Kinder
- Unterstützung der Mütter in ihrem Erziehungsverhalten
- Ausflüge, Aktionen und Unternehmungen mit Frauen und Kindern
- Nachbetreuung nach Auszug aus dem Frauenhaus

## Darüber hinaus

- Präventionsarbeit an Schulen und Ausbildungsstätten, Theaterprojekte
- Öffentlichkeitsarbeit in Form von Vorträgen, Informationsveranstaltungen und Aktionstagen
- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Einrichtungen
- Gremienarbeit, um die gesellschaftlichen und politischen Veränderungen aufzugreifen, sowie die Konzeption der Frauenhausarbeit kontinuierlich fortzuschreiben

Unser Ziel ist Hilfe zur Selbsthilfe, die Frauen und Kinder befähigt, ihr Leben in Eigenregie zu führen. Eine bessere Zukunftssicherung können wir uns nicht vorstellen.



Das Frauenhaus stellt sich Ihnen vor



## Unser Team

Wir sind:

- drei Sozialpädagoginnen
- zwei Erzieherinnen
- eine Verwaltungsangestellte
- eine Hauswirtschaftlerin (auf Spendenbasis)
- ein Hausmeister
- eine Sprecherin der ehrenamtlichen Gruppe
- viele ehrenamtliche Mitarbeiterinnen

Die Frauenhausarbeit verlangt von uns ein hohes Maß an Belastbarkeit, Vielseitigkeit und Flexibilität. Unser Team bündelt seine Kräfte und zieht an einem Strang.

Wir alle sind teilzeitbeschäftigt. Wenn wir nicht mehr im Haus sind übernehmen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen die Rufbereitschaft.



## Unsere Räume

Schutz und Sicherheit stehen für uns an erster Stelle. Eine gute Grundausstattung ermöglicht es den Frauen, sich eigenständig zu versorgen.

Sie bewohnen mit ihren Kindern ein eigenes Zimmer und benutzen die Küchen und die Sanitäreinrichtungen gemeinsam.

Wir haben:

10 Zimmer

2 Notzimmer

1 Wohnzimmer

2 Büros

1 großes und 1 kleines Spielzimmer

1 Haushaltsraum

4 Küchen

4 Badezimmer, verteilt auf die einzelnen Etagen

4 separate WCs

1 Hausmeisterraum im Keller

1 Waschkeller mit 3 Waschmaschinen und 1 Trockner

1 geschützter Spielhof



Das Frauenhaus stellt sich Ihnen vor



## Ihre Spende kommt an. Investieren Sie in unsere Zukunft

Lukas braucht Turnschuhe und ein Fußballtrikot. Marie, eine junge Mutter mit drei kleinen Kindern, braucht einen zusätzlichen Heizkörper in ihrer Wohnung. Marco, Steffi und Muhammed freuen sich über ihre Geschenke unter dem Weihnachtsbaum.

Alles, was über das dringend Notwendige hinausgeht, müssen wir über Spenden finanzieren. Darum freuen wir uns über jede Zuwendung, die uns hilft, Frauen und Kinder darin zu unterstützen, ihr Leben besser zu meistern.

Sie können sich sicher sein, dass Ihre Hilfe vor Ort Not lindert, Freude bereitet und Wege ebnet.

Gerne nehmen wir:

- Sachspenden (bitte vorher bei uns anrufen)
- Geldspenden
- Zeitspenden

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse Bayreuth

**IBAN: DE29 7735 0110 0009 0109 50**

**BIC: BYLADEM1SBT**



**Wir nehmen gerne Ihre Zeit.  
Arbeiten Sie ehrenamtlich bei uns mit.**

Wenn wir betroffenen Frauen gut helfen wollen, brauchen wir starke Verbündete. Wir brauchen Sie.

Ihre Einsatzbereiche:

- Rufbereitschaft und Aufnahmen außerhalb der Bürozeiten
- Begleitung zu Ämtern und Behörden
- Kinderbetreuung bei Terminen
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit
- Begleitung der Frauen nach dem Auszug
- Unternehmungen mit Frauen und Kindern
- Nachbetreuung der Frauen und Kinder
- Das Besondere, das nur Sie haben

## Kontakt

Haben Sie Fragen, Spenden, Ideen oder wollen Sie aus einem anderen Grund Kontakt mit uns aufnehmen, rufen Sie uns an. Wir freuen uns.

Unsere Bürozeiten sind:

von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Ansprechpartnerin  
Christine Ponnath  
Frauenhausleitung

Telefonnummer:  
09 21 / 2 11 16

Postadresse  
Frauenhaus Bayreuth  
Postfach 10 04 22  
95404 Bayreuth

Fax:  
09 21 / 1 50 24 90

E-Mail: [frauenhaus@caritas-bayreuth.de](mailto:frauenhaus@caritas-bayreuth.de)

„Was wir heute tun, entscheidet darüber,  
wie die Welt morgen aussieht.“

Marie von Ebner-Eschenbach